

Zeitschrift: Korrespondenzblatt des Archivs der Schweizerischen Permanenten Schulausstellung in Zürich

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Zürich)

Band: [2] (1879)

Heft: 6

Artikel: Pestalozzi-Stübchen

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-249201>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chur. Jahresabonnement Fr. 4). — 1. (1. Oktober) An unsere Leser. Herbstgedanken. Einweihung des Waisenhauses in Wildhaus. Fröbel'scher Kindergarten. Das Philanthropin zu Marschlins. 2. Schule und Haus (3). Gedanken des Vorstehers eines Landwaisenhauses. 3. Frohsinn der Kinder. Thurg. Schulsynode. 4. Zirkular der schweiz. permanenten Schulausstellung in Zürich. Die zürcherische Schulsynode. 5. Was ist Heimat? Bündnerische Kantonallehrerkonferenz. 6. Weihnachtsgedanken. An den Lehrerstand. Die Ehe.

Pädagogische Rundschau. Vom Büchertisch.

Pestalozzi-Stübchen.

Für das »Pestalozzi-Stübchen« sind seit letzter Verdankung (26. Sept. 1879) eingegangen:

1) *An Geld*: Von dem Organisationskomité des Schweiz. Lehrertags in zwei Raten Fr. 355. 80; aus dem Fonds der Familie Pestalozzi Fr. 100; von H. Fr. 5.

2) *An Manuskripten*: Aufzeichnungen der HH. Pfr. Rahn in Zofingen und Prof. G. v. Wyss in Zürich über persönliche Erinnerungen an Pestalozzi. Eine Aufzeichnung Krüsis, von Frl Meyer in Stein a. Rh. (letztere durch Hrn. Lehrer H. Hofmann in Zürich). Brief von Blochmann 1815 aus Iferten, von Frau Rüegg-Blass auf Mühlberg; Briefe Pestalozzis, Niederers und Krüsis, von Frau Prof. v. Orelli in Wien.

3. *An Bildern*: Bild von Hofwyl, von Prof. G. v. Wyss; Bild von Niederer, von Frl Meyer; Bild Pestalozzis (Photographie der Schulthess'schen Zeichnung) und zwei Bilder von K. Fr. Bahrdt, von Hrn. P. H. in Zürich; Bilder von Zürich im vorigen Jahrhundert und vom Schloss Lenzburg (Lippe'sches Institut), von Dr. Fr. St.; Bild von Chorherr Ott, Pestalozzis Urgrossvater, von Hrn. Bodmer in Goldbach. Bild Pestalozzis (Zeichnung von Schulthess 1825), von Herrn Dr. Ferd. Keller.

4. *An Druckschriften*: Von Dr. Fr. St.: Erste Ausgabe von »Christof und Else«, Pestalozzische Gesangbildungslehre, von Nägeli, Pestalozzi-Biographie aus dem Kalender für Kinder, 1834 (von J. J. Bär), Pestalozzikalender 1849; — von Frl Meyer: Schmid, Elemente des Zeichnens; von Familie H.: Feldpredigt von Niederer, 1815; aus dem Archiv der Familie Pestalozzi: 24 Broschüren über Pestalozzi; von H. Fr. Mann in Langenstelze: Pestalozzis ausgewählte Werke, 4 Bände.

Zürich, im Dezember 1879.

Anzeige.

Die Zusendung des Abschlusses dieses Jahrgangs (Fortsetzung und Schluss der Uebersicht der Schweizerischen pädagogischen Zeitschriften, Anzeigen, Titel und Inhaltsverzeichniss) erfolgt in der ersten Hälfte Januar 1880. Redaktion.